

Witziner Silvesterlauf mit hoher Kinderbeteiligung

Wie am Ende jeden Jahres so ließ auch dies Mal der Witziner Inlineskating Verein am 29. Dezember das Sportjahr mit einem zünftigen Silvesterlauf ausklingen. Zur nunmehr 14. Auflage waren wieder interessierte Sportler, Läufer und Walker aus nah und fern aufgerufen. Durch die Terminverschiebung passte diese Veranstaltung der Laufgruppe des SC Laage gut in ihre Jahresendplanung. Kurzerhand meldete man sich mit 20 Teilnehmern an. Durch weitere Teilnehmer aus der Region sowie aus Rostock, Güstrow, Ludwigslust und Brüel kam ein für Witziner Verhältnisse stattliches Teilnehmerfeld von 50 Läufern und Walkern zusammen. Die Beteiligung verteilte sich gut auf die 3 Strecken von 3, 5 und 10 km, so dass sich interessante Laufduelle ergaben.



Konzentration vor dem Start

Zur großen Freude des Veranstalters waren mehr als ein Drittel der Teilnehmer Kinder bis 14 Jahre. Hier trägt die gute Nachwuchsarbeit Früchte, um Kinder schon in jungen Jahren zur Bewegungsfreude zu motivieren. Die Ausschreibung zur Veranstaltung war bewusst so gestaltet, dass Pokale für die Gesamtsieger auf der 10 km – Strecke sowie für die Kinder bis 14 Jahre auf der 5 km – Strecke ausgeschrieben waren.

Die meisten der teilnehmenden Kinder kamen vom SC Laage sowie von der Leichtathletik Gruppe von Hartmut Schröder aus Raduhn, welche im Witziner Inlineskating Verein organisiert ist. Dabei kam es zu spannenden Auseinandersetzungen auf den einzelnen Strecken.

Eine große Überraschung über 3 km war der Sieg des erst 10 jährigen Laurin Pohlan aus Sternberg, vor Hartmut Schröder (Raduhn) und Andreas Heise (Laage). In der guten Zeit von 15:26 min war er auch deutlich schneller als alle Erwachsenen auf dieser Distanz. Bei den Mädchen/Frauen gewannen die beiden 9 jährigen Margit Fischer und Jennifer Heise (beide Laage) zeitgleich in sehr guten 15:52 min, vor Luise Dobratz vom Gastgeberverein.



Es geht endlich los

Kinder, die sich Chancen auf den Pokal ausrechneten, hatten sich auf der 5 km Strecke angemeldet. So nahmen jeweils 4 Mädchen und Jungen den Wettbewerb um den Pokal an. Gesamtsieger über die 5 km wurde der Groß Radener Hans-Heiko Fels in der Zeit von 28:08 min, vor dem Brüeler Jörg-Peter Krüger. Den 3. Platz und damit den Sieg in der Kinderwertung erkämpften zeitgleich die beiden Laager Maximilian Heise und Janis Stolzke in der guten Zeit von 29:36 min. Der Veranstalter sorgte dafür, dass beide stolz mit einem Pokal nach Hause fahren konnten.



Josephine Ostertag, mit 7 Jahren jüngste Teilnehmerin beim Zieleinlauf über 5 km begleitet von ihrem Vater

Die Frauenwertung gewann die 13-jährige Luise Fels aus Groß Raden in 29:16 mit deutlichem Abstand und konnte dafür den Pokal in der Kinderwertung-weiblich in Empfang nehmen. Auf den Plätzen folgten Josefine Haase (Raduhn) und Michaela Schulze aus Laage. Besondere Anerkennung gilt Josephine Ostertag aus Rostock mit 7 Jahren die jüngste von allen Teilnehmern und Baldur Beyer, der mit 76 Jahren als ältester Teilnehmer die Strecke von 5 km bewältigte.

Die Hauptstrecke über 10 km wurde im Wesentlichen von den ambitionierten Läufern aus Laage dominiert. Sieger bei den Herren wurde jedoch Marco von der Werth vom Trifun Güstrow in 45:17, der damit auch den Pokal gewann. Der Streckenrekord von 38:08, im Vorjahr von Stefan Trettin (Trifun Güstrow) aufgestellt, war jedoch nicht in Gefahr. Auf den Plätzen folgten die beiden Laager Läufer Martin Holzmüller und Michael Schulze. Die Frauenwertung gewann Marion Iserloth aus Ludwigslust in 53:18 min vor Stefanie Holzmüller (Laage) und Birgit Göhler vom Gastgeberverein. Dieser Pokal ging somit nach Ludwigslust.



Die Pokalgewinner, v.l.n.r.: Maximilian Heise, Janis Stolzke, Marco van der Werth, Marion Iserloth

Das Feld der Nordic Walker bildeten diesmal die beiden Laager Teresa und Reiner Nehls. Hier würden wir uns bei künftigen Veranstaltungen auch wieder mehr Teilnehmer aus der Region wünschen.

Unser Dank gilt an dieser Stelle auch wieder allen fleißigen Helfern und Sponsoren, die zum guten Gelingen der Veranstaltung beigetragen haben. Wir möchten weiterhin schon auf unseren Frühjahrslauf am 16. März hinweisen und alle interessierten wieder recht herzlich zur Teilnahme einladen.